

Veloparkierung für Dienstleistung, Gewerbe und Verkauf

Merkblatt



Stand: April 2020



Mit dem Merkblatt werden Planer, Bauherrschaften, und Gemeinden über die Anforderungen der Veloparkierung für Dienstleistung, Gewerbe und Verkauf informiert. Ziel soll sein, die Möglichkeiten der Veloparkierung frühzeitig in der Planung zu berücksichtigen. Damit können unbefriedigende Lösungen und wild parkierte Velos vermieden werden. Die Merkblätter stützen sich auf die aktuellen VSS Normen.

Wichtiges in Kürze

Eine sicher erreichbare, gut ausgerüstete und nahe bei den Eingängen gelegene Veloparkierungsanlage ist eine wichtige Voraussetzung für die Benutzung des Velos zur Arbeit oder als Kunde.

- Wegen der unterschiedlichen Parkierdauer sind die Anforderungen an die Anlagen für Mitarbeitende und Kunden verschieden
- Kunden von Verkaufsgeschäften und Dienstleistungsbetrieben parkieren ihre Velos oft wild im öffentlichen Raum (bspw. Trottoirs)

Anforderungen Generell

- verkehrssichere Zufahrten
- fahrend erreichbar (keine Stufen oder Trottoirkanten)
- näher an den Eingängen als Autoparkplätze
- die Veloparkplätze für Mitarbeitende und für die Kundschaft können, müssen aber nicht am gleichen Ort sein

Kurzzeitparkieren für Kunden

- nahe beim Eingang (max. 30 m)
- die Veloparkierung sollte am Weg zum Zielort liegen
- Überdachung erwünscht
- Platz für Anhänger und Spezialvelos

Langzeitparkieren für Mitarbeitende

- Nahe am Eingang für Mitarbeitende (max. 100 m bei grossen Arealen)
- überdacht oder in Gebäuden
- Ablage oder Schliessfächer für Helm, Pumpe, Regenschutz usw.
- Stromanschluss für Elektrowelos

Aufteilung Kunden

- 100% Kurzzeitparkplätze

Aufteilung Mitarbeitende

- ca. 30% Kurzzeitparkplätze
- ca. 70% Langzeitparkplätze

Bedarf

Gemäss der VSS Norm SN 40065-2019 ist der Bedarf bei Neubauten, Umnutzungen und in der Regel auch bei Umbauten mit Hilfe von Richtwerten zu ermitteln. Für Bauten mit verschiedenen Nutzungen ist der Bedarf für jede Nutzungsart separat zu ermitteln und zu summieren. Sind Nutzung und Anzahl Arbeitsplätze bekannt, ist der Bedarf über die Nutzungsintensität (Anzahl Arbeitsplätze) zu bestimmen. Sind diese nicht bekannt, kann der Bedarf mit der Geschossfläche festgelegt werden. Wenn sowohl die Nutzungsintensität als auch die Geschossfläche bekannt sind, ist der höhere Wert zu verwenden.

Der Bedarf soll in folgenden Fällen erhöht werden:

- bei sehr günstiger Topografie
- wenn die Veloinfrastruktur sehr gut ausgebaut ist
- wenn die Velonutzung am betreffenden Standort überdurchschnittlich gross ist



Veloparkplätze in einer abschliessbaren, überdachten Anlage für Mitarbeitende.



Kundenparkplätze sind nahe am Eingang. Eine Überdachung ist erwünscht, aber nicht zwingend.



Veloparkierung in Innenstadt z.B. vor Verkaufsgeschäften mit Vorderradhalter

Bedarf Veloparkplätze Dienstleistungsbetriebe und Gewerbe	Richtwerte nach Nutzungsintensität		Richtwerte nach Geschossfläche	
	Anzahl Velo-P pro 10 Arbeitsplätze		Anzahl Velo-P pro 100 m ²	
	Mitarbeitende	Kunden	Mitarbeitende	Kunden
Kundenintensive Dienstleistungsbetriebe (z.B. Post, Banken, Reisebüros, Gemeindeverwaltungen, Arzt- und Therapiepraxen oder Coiffeurgeschäfte)	2	3	1	1.5
Spitäler, Pflege- und Altersheime	2	2	1	1.5
Dienstleistungsbetriebe mit wenig Besucherkehr	2	0.5	1	0.25
Gewerbe und Industrie	2	0.5	0.4	0.1

Bedarf Veloparkplätze Verkaufsgeschäfte	Richtwerte nach Nutzungsintensität		Richtwerte nach Geschossfläche	
	Anzahl Velo-P pro 10 Arbeitsplätze		Anzahl Velo-P pro 100 m ²	
	Mitarbeitende	Kunden	Mitarbeitende	Kunden
Geschäfte des täglichen Bedarfs (z.B. Lebensmittelgeschäfte, mittlere und kleinere Filialen der Grossverteiler sowie Quartierzentren mit gemischtem Angebot)	2	2-3	1	Kann nur aufgrund der Nutzungsintensität bestimmt werden
Sonstige Geschäfte Übrige Verkaufsgeschäfte; der Bedarf an Velo-P ist von Betrieb zu Betrieb sehr unterschiedlich	2	0.5-1	1	
Einkaufszentren Abhängig von Lage und Angebot; die Richtwerte sind mittels Untersuchungen zu überprüfen und allenfalls anzupassen	2	1-2	1	

Lage

Mit kleineren, dezentral angeordneten Parkieranlagen können die Gehdistanzen zu den Zielorten verkürzt werden. Die an den Haupteingängen gelegenen Veloparkplätze für Kunden sollen nicht durch Mitarbeitende belegt werden. Für Mitarbeitende sind deshalb Veloparkplätze nahe der Personaleingänge zu erstellen. Parkplätze für Mitarbeitende dürfen im 1. Untergeschoss liegen und sind fahrend erreichbar. Zum Schutz vor Russ und Staub sind die Veloparkplätze in Autoeinstellhallen räumlich von den Motorfahrzeugen zu trennen. Die Veloparkplätze sind nahe der Gebäudeaufgänge zu platzieren.

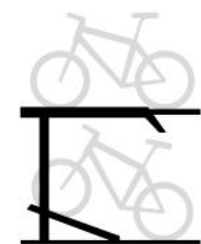


Lenkerhalter: Verbreitetes aber ungeeignetes Parkiersystem. Wird wenig benutzt und beschädigt Brems-, Licht- und Schaltkabel

Parkiersysteme

Parkiersysteme sind Vorrichtungen zum Parkieren von Velos. Sie bieten Schutz vor Diebstahl, verhindern das Umfallen und ermöglichen ein platzsparendes Parkieren. Insbesondere Systeme mit höhenversetzten und/oder sich überlappenden Vorderrädern nutzen den Raum optimal aus. Diese Systeme sind besonders für Kunden von Einkaufszentren und für die Veloparkierung der Mitarbeitenden geeignet.

Anlagentyp	geeignete Parkiersysteme
Kurzzeitparkieren für Kunden und Mitarbeitende (offene Anlage)	Anlehnbügel, Vorderradhalter mit Anschliessvorrichtung, Schieberinne (Grossanlagen)
Langzeitparkieren für Mitarbeitende (offene oder abschliessbare Anlage)	Anlehnbügel, Vorderradhalter (nur für abschliessbare Anlagen), Vorderradhalter mit Anschliessvorrichtung, Schieberinne, Doppelstockparker

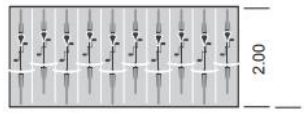
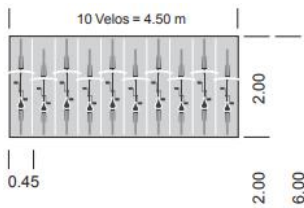


Doppelstockparker: Ausschliesslich für Langzeitparkieren der Mitarbeitenden. Bedienung und Parkieren nicht für alle Personen und Velos geeignet.

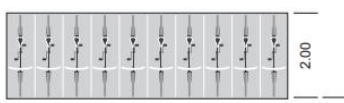
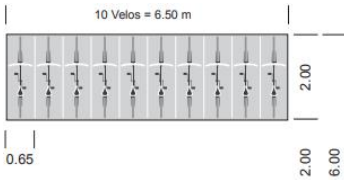
Anlehnbügel	Vorderradhalter mit Anschliessvorrichtung	Schieberinne (für Grossanlagen beispielsweise Einkaufszentren)	Vorderradhalter ohne Anschliessvorrichtung (für abschliessbare Anlagen)	Vorderradhalter mit Anschliessvorrichtung	Schieberinne

Besonders geeignet für Kurzzeitparkieren (Kunden und Mitarbeitende)

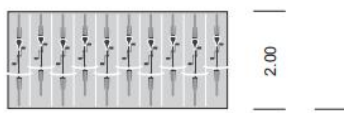
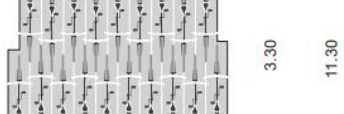
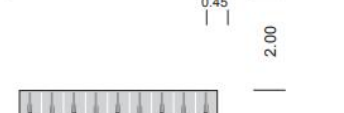
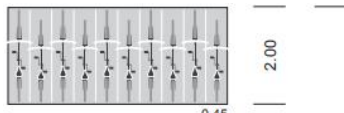
Besonders geeignet für Langzeitparkieren (Mitarbeitende)



Velo-P mit Parkiersystem, Vorderräder höhenversetzt



Velo-P mit Parkiersystem



Velo-P mit Parkiersystem, Vorderräder höhenversetzt und überlappend

Kosten und Flächenbedarf

Die nachfolgenden Kennwerte bieten erste Anhaltspunkte für die Planung. Die Kosten gelten nicht für Velostationen.

Kosten pro Veloparkplatz (systemabhängig)	
ungedeckt	gedeckt
CHF 300.- bis 500.-	CHF 1'000.- bis 2'000.-

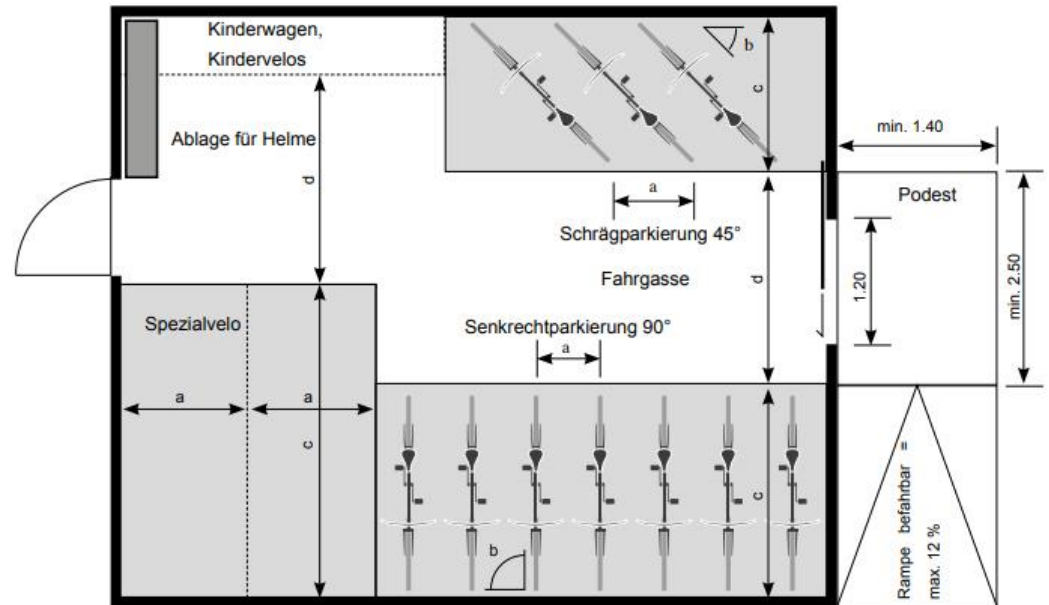
Flächenbedarf pro Velo (systemabhängig)	
ohne Verkehrsfläche	mit Verkehrsfläche
1 - 2 m ²	2 - 4 m ²

Betrieb und Unterhalt

Die Parkieranlagen sind regelmässig zu reinigen und bei Bedarf zu reparieren. Eine geordnete Parkierung und das Entfernen defekter Velos beugt dem Vandalismus vor und schafft Platz.

Geometrie

Parkiermanöver bei zu dicht abgestellten Velos beschädigen Schalt-, Brems- und Lichtkabel und schrecken die Benutzerinnen und Benutzer ab. Die folgend aufgeführten Minimalmasse sind für eine geordnete Parkierung nicht zu unterschreiten.



Platzbedarf Velos	Anordnung der Velos	Senkrechtparkierung b = 90°		Schrägparkierung b = 45°		
		Parkfeld (m)	Fahrgasse (m)	Parkfeld (m)	Fahrgasse (m)	
Anlehnbügel im Rahmenbereich (Abstand = 1.30 m)	ebenerdig	a 0.65 c 2.00	d 2.00	a 0.85 c 1.45	d 2.00	
	Schieberinne Vorderradhalter	ebenerdig	a 0.65 c 2.00	d 2.00	a 1.15 c 1.45	d 2.00
		höhenversetzt	a 0.45 c 2.00	d 2.00	a 0.65 c 1.45	d 2.00
Freifläche ohne Unterteilung	ebenerdig	Vorderrad überlappend	a 0.65 e 3.30	d 2.00	d	
			a 1.00 c 2.00	d 2.00	d	

Platzbedarf Spezialvelos	Anordnung der Spezialvelos	Senkrechtparkierung b = 90°		Schrägparkierung b = 45°	
		Parkfeld (m)	Fahrgasse (m)	Parkfeld (m)	Fahrgasse (m)
Freifläche oder Anlehnbügel im Rahmenbereich (Abstand = 1.30 m)	ebenerdig	a 1.20 c 3.00	d 2.00- 2.50	a 1.70 c 2.05	d 2.00- 2.50

Herausgeber und Download:

Pro Velo Schaffhausen
8200 Schaffhausen

www.provelo-sh.ch
November 2019

Verfasserin:

Arge planum/co dex, Biel/Bienne

Titelbild:

Bürgin Winzeler Partner AG

Fotos & Abbildungen:

Pro Velo Schaffhausen
Bürgin Winzeler Partner AG

Grundlagen und weiterführende Literatur

- VSS Norm SN 40065_2019, Parkieren - Bedarfsermittlung und Standortwahl von Veloparkierungsanlagen
- VSS Norm SN 40066_2019, Parkieren - Projektierung von Veloparkierungsanlagen
- Handbuch Veloparkierung, Bundesamt für Strassen und Velokonferenz Schweiz, Arge planum/co.dex, 2008, www.velokonferenz.ch